

safft / mit welchem bestreich odder wasch das ort /
das hilfft wunderlich.

Von den Heinen vnd Fuesen.

Nastu fauls odder vnreins fleisch an den füssen / so
nym gersten vnd rocken mehl vnd tauben kot / eins als
viel als des andern / thus ynn ein newen hasen / mach
yhn wol oben zu / setz yhn ynn ein risch feuer / vnd
brenn es zu puluer / stoss wol / siebe es durch ein tuch /
des thu denn auff das böse fleisch / es hilfft.

So die füsse geschwellen / bind ein gays odder zigen
tes darauff / so vergehets / Odder nym Kauten / Dö-
nig vnd saltz / stoss das fast / vnd binds also warm dar
vber / die geschwulst sitzt nidder.

Fur den Stein.

Nym weissen odder gelben aydstein / vnd stoss den
zu puluer / sitz ynn ein wasserbad / vnd trinck des pul-
uers ynn rettig wasser. Ein anders.

Nym ein hasen also gantz mit haubt / har vnd kla-
en / brenn yhn gantz zu puluer yn einem newen hasen /
nym denn hönigsam / send den vber einer glut bis er
verschaumt / temperier das mit dem puluer als ein
Latwergen / des nütz abends vnd morgens / es hilfft.

Item / nym hirszungenbletter / sends yn wein / trin-
cks / es löset den stein vnd bricht yhn. Peterlen ge-
sotten mit essig / treibt den stein. Wer fur dem stein
nicht harmen mag / der stoss Schwertel mit gutem
wein / drück das durch ein tuch / vnd trincks warm.

Item / mach ein puluer von haselnüssschelffen / vnd
niesse sein. Nym Eisenkrant / Bethonien vnd Klee
bletter / eins so viel als des andern / send sie ynn wasser
vnd trinck darvon. Item / ein gayspock halt kensch
vnd gib yhm ynn einem monat gute krenter zu essen /
vnd wein zu